

Übersicht

über die vom Mobilitätsausschuss in seiner Sitzung am 22.5.2023 gefassten Beschlüsse:

Öffentliche Sitzung

TO.- Punkt	Beratungsgegenstand	Ergebnis (Kurzfassung)	Beschl.- Nr.
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	Der MobilA erkannte die Tagesordnung an.	89/2023
2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Mobilitätsausschusses am 6.3.2023	Der MobilA erkannte die Niederschrift an.	90/2023
3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Mobilitätsausschusses am 6.3.2023 gefassten Beschlüsse	Der MobilA nahm Kenntnis.	
4.	Einwohnerfragestunde	Es lagen keine Wortmeldungen vor.	
5.	Mobilitätsplan SUMP	Der MobilA beauftragte die Verwaltung, die Datenerhebung gemäß „klassischer Haushaltsbefragung“ durchzuführen und entsprechende Angebote hierfür einzuholen.	91/2023
6.	Fußverkehr		
6.1.	Fußgängersignalanlage Jakobstraße	Der MobilA beauftragte die Verwaltung, die in der Anlage dargestellte Skizze Fußgängerquerung Jakobstraße in eine Ausbauplanung zu überführen und die Fußgängersignalanlage im Zuge des Ausbaus zu demontieren, unter der Bedingung, dass eine Zustimmung der Schule und der Polizei im Planungsverfahren erfolgt.	92/2023
7.	Radverkehr		
7.1.	RadPendlerRoute Hennef - Sankt Augustin - Siegburg -Troisdorf; Vorstellung des Streckenabschnittes Siegburg durch das Büro BSV	Der MobilA nahm Kenntnis.	
7.2.	Jahrestarife Fahrradgaragen	Der MobilA beschloss, im Zuge der Tarifänderungen der Fahrradgaragen einen Jahrestarif anzubieten,	93/2023

**Niederschrift über die Sitzung des Mobilausschusses der Kreisstadt Siegburg am
22.5.2023**

		der 10 Monatsbeiträgen entspricht.	
7.3.	Querung Aulgasse in Richtung Lohmar	Der MobilA beauftragte die Verwaltung, eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Baulastträger Landesbetrieb StraßenNRW bezüglich der Umgestaltung der Querungssituation aus der Aulgasse in Höhe der Hausnummern 176-178 zu treffen.	94/2023
7.4.	Grüner Pfeil für Radfahrer*innen; Antrag mehrerer Ausschussmitglieder, eingegangen am 4.5.2023	Der MobilA beauftragte die Verwaltung, sich mit dem Landesbetrieb sowie mit dem Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises und der Polizei über die Möglichkeit der Anbringung eines Grünpfeiles für den Radverkehr auszutauschen sowie einschlägige Studien über Erfahrungen mit bereits umgesetzten Maßnahmen zu analysieren.	95/2023
7.5.	Fahrradturn im Bahnhofsbereich; Antrag der SPD-Fraktion vom 2.5.2023	Der MobilA lehnte den Antrag ab.	96/2023
8.	Öffentlicher Verkehr		
8.1.	ÖPNV-Beschleunigung B 56; Sachstand	Der MobilA nahm Kenntnis.	
9.	KfZ-Verkehr		
9.1.	Chemie-Faser-Allee	Der MobilA nahm Kenntnis.	
9.1.1.	Chemie-Faser-Allee; Antrag der CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 21.4.2023	Der MobilA beschloss die Variante 2 inkl. der Ergänzungsvariante 3 des Beschlussvorschlages mehrheitlich.	97- 98/2023
9.2.	Stellplatzsatzung	Der MobilA nahm Kenntnis.	
9.3.	Bericht aus der Unfallkommission	Der MobilA nahm Kenntnis.	
9.4.	Mahlgasse	Der MobilA beschloss, alle 16 Plätze der Mahlgasse als Bewohnerparkbereich	99/2023

**Niederschrift über die Sitzung des Mobilausschusses der Kreisstadt Siegburg am
22.5.2023**

		auszuweisen und mit einer halbstündigen Parkscheibenregelung (werktags von 8 – 18 Uhr) für die Allgemeinheit freizugeben.	
9.5.	Verlängerung der Einbahnstraßenregelung in der Wellenstraße; Antrag der SPD-Fraktion vom 26.4.2023	Der MobilA beschloss eine zweimonatige Probezeit.	100-101/2023
10.	Aggerstraße	Der MobilA nahm Kenntnis.	
11.	E-Scooter	Der MobilA nahm Kenntnis.	
12.	Bekanntgaben der Verwaltung	Es lagen keine Bekanntgaben vor.	
13.	Verschiedenes	Es wurden drei Themen erörtert.	

Niederschrift

über die vom Mobilitätsausschuss in seiner Sitzung am 22.05.2023 gefassten Beschlüsse:

Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	20.10 Uhr
Ort der Sitzung:	Am Turm 32, 53721 Siegburg

Anwesend waren:Vorsitzender

Herr Hans-Werner Müller GRÜNE

Stellvertretender Vorsitzender

Herr Jürgen Peter CDU

Ratsmitglieder CDU

Herr Jürgen Becker CDU

Herr Lars Nottelmann CDU

(für Herrn Alexander
Bermann)

Herr Guido Odenthal CDU

Sachkundige Bürger CDUHerr Michael Brenner (für
Herrn Peter Achnitz) CDU

Herr Lothar Quast CDU

Herr Joachim Schneider CDU

Ratsmitglieder SPD

Herr Andreas Franke SPD

Herr Michael Keller SPD

Frau Sabine Roland SPD

Herr Oliver Schmidt SPD

Sachkundiger Bürger SPDHerr Hans-Theo Ehlen SPD
(für Herrn Guido
Sauerzweig)Ratsmitglied Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Herr Charly Halft GRÜNE

Sachkundiger Bürger Bündnis 90/DIE
GRÜNEN

Herr Timothy Bröhan GRÜNE

Sachkundiger Bürger FDP

Herr Thomas Obst FDP

Ratsmitglied DIE LINKE

Herr Raymund Schoen DIE LINKE

Sachkundiger Bürger SBU

Herr Horst P. Weiler SBU

Ratsmitglied

Frau Britta Pahlenberg fraktionslos

Beratendes MitgliedHerr Ali Bulut Mitglied
Integrationsrat**Entschuldigt:**

Herr Alexander Bermann CDU

Herr Peter Achnitz CDU

Herr Guido Sauerzweig SPD

Herr Dr. Helmut Fleck Volksab-
stimmung

Verwaltung:

Herr Stephan Marks

Herr Oguz Cekin

Frau Elisabeth Hertel

Frau Jana Unseld

Frau Kirstin Lemmerz-Spitz

Vortragende Gäste:

Herr Timo Resch, Zukunftsnetz

Mobilität NRW

Frau Dr. Katja Engelen, Büro BSV

Zusätzlich zur Tagesordnung wurden als Nachträge behandelt:

Sonstiges: (z.B. Sitzungsunterbrechung)

Der Ausschussvorsitzende Herr Müller begrüßte die neue Mitarbeiterin im Sachgebiet 641, Mobilität, Frau Jana Unseld.

Der Ausschussvorsitzende Herr Müller führte zu TOP 1 der Tagesordnung aus, dass Frau Pahlenberg (fraktionslos) in Verbindung mit ein paar Einzelmitgliedern der SPD-Fraktion nicht berechtigt sei, einen Tagesordnungspunkt zu beantragen.

Daraufhin meldete sich das Ausschussmitglied Herr Charly Halft zu Wort und übernahm im Namen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN den Antrag, so dass dieser im Ausschuss behandelt werden konnte.

Der fraktionslose Antrag zu TOP 7.4 wurde formal durch die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN gestellt und fand somit nach § 58 GO NW seine Anerkennung.

Die Tagesordnungspunkte 11 und 7.1 wurden hinter TOP 4 vorgezogen.

Das Ratsmitglied Herr Oliver Schmidt, SPD, hat die Sitzung um 19.25 Uhr verlassen.

Öffentliche Sitzung

TO-Punkt	Beratungsgegenstand	Dienststelle
1.	Anerkennung und ggf. Erweiterung der Tagesordnung	

Herr Ausschussvorsitzender Müller eröffnete die 10. Sitzung und stellte fest, dass der Mobilitätsausschuss ordnungsgemäß einberufen und beschlussfähig sei.

Er begrüßte die vortragenden Gäste.

Der MobilA erkannte die Tagesordnung einstimmig an.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

2.	Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung des Mobilitätsausschusses am 6.3.2023	
----	---	--

Der MobilA erkannte die Niederschrift einvernehmlich an.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	19
Nein:	0
Enthaltung:	0

3.	Bericht über die Ausführung der in der Sitzung des Mobilitätsausschusses am 6.3.2023 gefassten Beschlüsse	64
----	--	----

Der MobilA nahm Kenntnis.

4.	Einwohnerfragestunde	
----	-----------------------------	--

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

5.	Mobilitätsplan SUMP	64
----	----------------------------	----

Der MobilA hat die Vorlage zur Kenntnis genommen und beauftragte die Verwaltung, die Datenerhebung gemäß „klassischer Haushaltsbefragung“ durchzuführen und entsprechende Angebote einzuholen.

Niederschrift über die Sitzung des Mobilausschusses der Kreisstadt Siegburg am 22.5.2023

Die Termine zur Vorstellung in den Fraktionen sollen gebündelt erfolgen. Die Fraktionen werden der Verwaltung Termine sowie den Teilnehmerkreis vorschlagen.

(Herr Oliver Schmidt, SPD, hat die Sitzung verlassen.)

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

6.	Fußverkehr	
-----------	-------------------	--

6.1.	Fußgängersignalanlage Jakobstraße	64
-------------	--	-----------

Der MobilA beauftragte die Verwaltung, die in der Anlage der Vorlage dargestellte Skizze Fußgängerquerung Jakobstraße in eine Ausbauplanung zu überführen und die Fußgängersignalanlage im Zuge des Ausbaus zu demontieren, unter der Bedingung, dass eine Zustimmung der Schule und der Polizei im Planungsverfahren erfolgt.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

7.	Radverkehr	
-----------	-------------------	--

7.1.	RadPendlerRoute Hennef - Sankt Augustin - Siegburg - Troisdorf; Vorstellung des Streckenabschnittes Siegburg durch das Büro BSV	64
-------------	--	-----------

Herr Cekin hieß die Vortragende Frau Dr. Katja Engelen vom Büro BSV nochmals willkommen und übergab ihr das Wort.

Frau Dr. Katja Engelen erläuterte anhand einer Präsentation die Ergebnisse der Streckenabschnitte für den Bereich des Siegburger Stadtgebietes.

Der MobilA nahm Kenntnis.

7.2.	Jahrestarife Fahrradgaragen	64
-------------	------------------------------------	-----------

Der MobilA beschloss, im Zuge der Tarifänderungen der Fahrradgaragen einen Jahrestarif anzubieten, der 10 Monatsbeiträgen entspricht.

Es soll im ersten Jahr überprüft werden, ob es durch den günstigen Jahrestarif sogenannte „Dauerparker“ gibt.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

7.3.	Querung Aulgasse in Richtung Lohmar	64
-------------	--	-----------

Herr Nottelmann gab den Hinweis, die Situation der Fußgänger bei der Planung verstärkt in Augenschein zu nehmen.

Es wurde von einer Mehrheit der anwesenden Fraktionsmitglieder der Hinweis gegeben, dass stadteinwärts verkehrende Radfahrer/innen mitberücksichtigt werden sollen und die Situation bei Möglichkeit im Zuge der Planungen verbessert werden sollte.

Der MobilA beauftragte die Verwaltung, eine Verwaltungsvereinbarung mit dem Baulastträger Landesbetrieb StraßenNRW bezüglich der Umgestaltung der Querungssituation an der Aulgasse in Höhe der Hausnummern 176-178 zu treffen und entsprechende Planungsleistungen zu beauftragen und anschließend die Querungssituation baulich gemäß der Anlage umzugestalten und zu verbessern. In diesem Zuge sollen die Kosten und Bauleitungen übernommen werden.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

7.4.	Grüner Pfeil für Radfahrer*innen; Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN vom 4.5.2023	64
-------------	---	-----------

Der MobilA beauftragte die Verwaltung, sich mit dem Landesbetrieb, der für die Lichtsignalanlagen der Bundes- und Landesstraßen zuständig ist, sowie mit dem Straßenverkehrsamt des Rhein-Sieg-Kreises und der Polizei über die Möglichkeit der Anbringung eines Grünpfeiles für den Radverkehr auszutauschen sowie einschlägige Studien über Erfahrungen mit bereits umgesetzten Maßnahmen zu analysieren. Die Erkenntnisse werden in einer der nächsten Mobilitätsausschusssitzungen vorgelegt.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

7.5.	Fahrradturm im Bahnhofsbereich; Antrag der SPD-Fraktion vom 2.5.2023	64
-------------	---	-----------

Der MobilA lehnte den Antrag der SPD-Fraktion vom 02.05.2023 ab.

AE: **Mehrheitliche Ablehnung:**

Ja:	5
Nein:	11
Enthaltung:	2

8.	Öffentlicher Verkehr	
-----------	-----------------------------	--

8.1.	ÖPNV-Beschleunigung B 56; Sachstand	64
-------------	--	-----------

Der MobilA nahm Kenntnis.

9.	KfZ-Verkehr	
-----------	--------------------	--

9.1.	Chemie-Faser-Allee	64
-------------	---------------------------	-----------

Der MobilA nahm Kenntnis.

9.1.1.	Chemie-Faser-Allee; Antrag der CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 21.4.2023	64
---------------	---	-----------

Der Ausschussvorsitzende ließ über die Variante 1 des Beschlussvorschlages abstimmen:

Variante 1:

Eine Einbahnstraße aus Richtung „Auf dem Steinacker“ bis zum verkehrsberuhigt ausgebauten Bereich der Chemie-Faser-Allee mit gegenläufigen Radverkehr und den Bereich mit dem Verkehrszeichen 325 StVO (Verkehrsberuhigter Bereich) zu beschildern sowie den Bereich Richtung Schule – zwischen „Auf dem Steinacker“ und „An den 6 Bäumchen“ – für die Einfahrt von Kfz mittels Poller zu sperren und als gemeinsamen Gehweg/Radweg auszuschildern.

AE: **Mehrheitliche Ablehnung:**

Ja:	5
Nein:	12
Enthaltung:	1

und

der Ausschussvorsitzende ließ über die Variante 2 des Beschlussvorschlages in Verbindung mit der Ergänzungsvariante 3 aus dem Antrag der CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN abstimmen:

Variante 2:

Die Chemie-Faser-Allee – zwischen „Auf dem Steinacker“ und dem verkehrsberuhigt ausgebauten Bereich – mit Pollern für den Kfz-Verkehr zu sperren und den Bereich mit dem Verkehrszeichen 325 StVO (Verkehrsberuhigter Bereich) zu beschildern sowie den Bereich Richtung Schule – zwischen „Auf dem Steinacker“ und „An den 6 Bäumchen“ – für die Einfahrt von Kfz mittels Poller zu sperren und als gemeinsamen Geh- und Radweg auszuschildern.

Inkl. Ergänzungsvariante 3:

- a) Die Umfahrung des Wege-Dreiecks der Martin-Opitz-Straße/Chemie-Faser-Allee als Einbahnstraßensystem auszuweisen und für die derzeit im Schulwegplan empfohlene Eltern-Haltemöglichkeit in der Alfred-Keller-Straße eine mögliche Bring- und Abhol-Haltestelle zu suchen.
- b) Den bereits verkehrsberuhigt ausgebauten Bereich der Chemie-Faser-Allee mit einem Verkehrszeichen 325 StVO (Verkehrsberuhigter Bereich) zu beschildern.

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	12
Nein:	0
Enthaltung:	6

9.2.	Stellplatzsatzung	64
-------------	--------------------------	-----------

Der MobilA nahm Kenntnis.

9.3.	Bericht aus der Unfallkommission	64
-------------	---	-----------

Der MobilA nahm Kenntnis.

9.4.	Mahlgasse	64
-------------	------------------	-----------

Der MobilA beschloss, alle 16 Plätze der Mahlgasse als Bewohnerparkbereich auszuweisen und mit einer halbstündigen Parkscheibenregelung (werktags von 8 – 18 Uhr) für die Allgemeinheit freizugeben.

AE: **Einstimmiger Beschluss:**

Ja:	18
Nein:	0
Enthaltung:	0

9.5.	Verlängerung der Einbahnstraßenregelung in der Wellenstraße; Antrag der SPD-Fraktion vom 26.4.2023	64
-------------	---	-----------

Die CDU-Fraktion beantragte, im Gegensatz zum SPD-Antrag, die Erprobung der Einbahnstraßenregelung in der Wellenstraße nach Beendigung der Baustelle von 6 Monaten auf 2 Monate zu verkürzen.

Der Ausschussvorsitzende ließ über den Antrag der SPD-Fraktion mit einer Erprobungszeit von 6 Monaten abstimmen.

Der MobilA lehnte es ab, die Verwaltung zu beauftragen, die Einbahnstraße nach Beendigung der Baustelle als „Verkehrsversuch“ für mindestens sechs Monate weiterlaufen zu lassen und in dieser Zeit entsprechende Analysen durchzuführen und dem MobilA über das Ergebnis zu berichten.

AE: **Mehrheitliche Ablehnung:**

Ja:	6
Nein:	11
Enthaltung:	1

Der Ausschussvorsitzende ließ über den Antrag der CDU-Fraktion mit einer Erprobungszeit von 2 Monaten abstimmen.

Die Verwaltung wured beauftragt, die Einbahnstraße nach Beendigung der Baustelle als „Verkehrsversuch“ für mindestens zwei Monate weiterlaufen zu lassen und in dieser Zeit entsprechende Analysen durchzuführen und dem MobilA über das Ergebnis zu berichten.

AE: **Mehrheitliche Zustimmung:**

Ja:	11
Nein:	6
Enthaltung:	1

10.	Aggerstraße	64
------------	--------------------	-----------

Der MobilA nahm Kenntnis.

11.	E-Scooter	64
------------	------------------	-----------

Herr Resch, Zukunftsnetz Mobilität NRW, erläuterte anhand einer Präsentation die aktuellen Entwicklungen im Bereich der E-Scooter bzw. E-Tretroller. Eine einheitliche Plattform, Sammel-App, welche eine Bündelung der Mobilität, inkl. Integration des ÖPNV und Fahrradmietsystemen, mit sich bringen würde und deren Reichweite den innerstädtischen Bereich bis in die Randgebiete abdecken würde, wäre sehr zukunftsorientiert und wünschenswert. Ziel sei es, den Menschen eine Wahlfreiheit zu bieten.

Über die App könne ebenso ein System gegen etwaiges Fehlverhalten bei der E-Scooter-Nutzung eingerichtet werden sowie ein Bonus für vorbildliches Abstellen beispielsweise über „Freiminuten“ zur Nutzung.

Das Abstellen der Fahrzeuge solle perspektivisch stationsgebunden eingerichtet werden, so dass der Mietvorgang erst dort beendet werden kann.

Eine etwaige automatisierte Geschwindigkeitsbegrenzung in sensiblen Bereichen wird derzeit durch das Kraftfahrtbundesamt geprüft. In Fußgängerzonen ist die E-Scooter-Nutzung ohnehin laut StVO verboten, auch wenn diese für Radfahrer freigegeben ist.

Alle weiteren Informationen können in der Präsentation (Anlage zur Niederschrift) nachgelesen werden.

Der MobilA nahm Kenntnis.

12.	Bekanntgaben der Verwaltung	
------------	------------------------------------	--

Es lagen keine Bekanntgaben vor.

13.	Verschiedenes	
------------	----------------------	--

- Herr Peter, CDU-Fraktion, bat um die Erneuerung des 30-km/h-Schildes in der Wellenstraße auf Höhe der Tierarztpraxis.

Die Verwaltung wird dies entsprechend weitergeben.

2. Herr Schneider, CDU-Fraktion, bat um den Sachstand der Baustelle Ecke Brandstraße/Zeithstraße.

Herr Marks informierte den Ausschuss, dass verschiedene Ämter mit dem Bauherrn in Kontakt stehen und dieser zugesichert hat, die Baustelle schnellstmöglich abzuschließen.

3. Herr Peter, CDU-Fraktion, wollte Informationen zur geänderten Höhe der Autobahnunterführung Viehtrift, er habe aus der Anwohnerschaft gehört, dass sie deutlich niedriger sei, als vor der Brückensanierung.
Herr Brenner, CDU, teilte mit, dass es sich hierbei lediglich um ein Rohr handele, welche die Unterführung niedriger mache, dieses aber bereits entfernt wurde.

Es lagen keine weiteren Wortmeldungen vor.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.08 Uhr
Presse und Zuhörer verließen den Sitzungssaal.